

Industrialisierung vor der Industrialisierung

Gewerbliche Warenproduktion auf dem Land
in der Formationsperiode des Kapitalismus

von

Peter Kriedte, Hans Medick,
Jürgen Schlumbohm

Mit Beiträgen von

Herbert Kisch und Franklin F. Mendels



Göttingen · Vandenhoeck & Ruprecht · 1978

Inhalt

Vorwort	7
Abkürzungsverzeichnis	9
Erster Teil	11
<i>Peter Kriedte, Hans Medick, Jürgen Schlumbohm</i>	
Industrialisierung vor der Industrialisierung. Gewerbliche Waren- produktion auf dem Land in der Formationsperiode des Kapitalismus	
Einleitung	13
1. Genesis, agrarischer Kontext und Weltmarktbedingungen (<i>Peter Kriedte</i>)	36
1.1. Die Arbeitsteilung zwischen Stadt und Land und ihre Auflösung	36
1.2. Die Entstehung von gewerblich verdichteten Regionen auf dem Land	39
1.2.1. Innerhalb des Agrarsektors wirksame Faktoren	39
1.2.2. Außerhalb des Agrarsektors wirksame Faktoren	57
1.3. Die Proto-Industrialisierung	61
1.3.1. Genesis, interregionaler Zusammenhang, Indikatoren	61
1.3.2. Der agrarische Kontext	66
1.3.3. Weltmarktbedingungen	80
2. Die proto-industrielle Familienwirtschaft (<i>Hans Medick</i>)	90
2.1. Haushalt und Familie in Agrargesellschaften und im proto-indu- striellen System: Aufriß des Problems	90
2.2. Das Funktionsmodell der „Familienwirtschaft“	97
2.3. Die bäuerlich-gewerbliche Familienwirtschaft auf dem Lande unter marktwirtschaftlichen Bedingungen	102
2.4. Die Familienwirtschaft als makro-ökonomischer Faktor	112
2.5. Haushaltsformierung und Familienstruktur als Momente des Pro- duktions- und Reproduktionsprozesses	119
2.6. Plebejische Kultur und proto-industrielle Familienökonomie: As- pekte der Bedürfnisartikulation und des Konsumverhaltens	138
3. Strukturen und Funktion der Bevölkerungsentwicklung im proto- industriellen System (<i>Hans Medick</i>)	155
3.1. Das demo-ökonomische Systemproblem der Proto-Industrialisierung	155
3.2. Demographische Grundmuster der Proto-Industrialisierung	171

3.3. Einige Aspekte der Veränderung in Struktur und Verlauf demographischer Konjunkturen und Krisen	186
4. Produktionsverhältnisse — Produktivkräfte — Krisen in der Proto-Industrialisierung (<i>Jürgen Schlumbohm</i>)	194
4.1. Zu den Phasen und Typen der Produktionsverhältnisse: prekäre Selbständigkeit der gewerbetreibenden Familie und entstehendes Lohnarbeitsverhältnis	194
4.1.1. Fälle feudaler Organisationsweise der gewerblichen Warenproduktion	194
4.1.2. Kaufsystem: Kleine Warenproduktion im Zusammenspiel mit dem Handelskapital	202
4.1.3. Verlagssystem: Vordringen des Kapitals in den Bereich der Produktion	210
4.1.4. Tendenzen zur Zentralisierung der Produktion: kapitalistische Manufaktur	224
4.2. Zur Entwicklung der Produktivkräfte: Stagnation und Fortschritte	232
4.3. Zum Charakter der Krisen und Konjunkturen: agrarisch bedingte Mangelkrisen „alten Typs“ – politisch verursachte Krisen – Momente einer vom Kapital ausgehenden zyklischen Bewegung der gewerblichen Warenproduktion	243
5. Exkurs zur Bedeutung der politisch-institutionellen Rahmenbedingungen in der Proto-Industrialisierung (<i>Jürgen Schlumbohm</i>)	258
6. Die Proto-Industrialisierung zwischen Industrialisierung und De-Industrialisierung (<i>Peter Kriedte</i>)	272
6.1. Von der Proto-Industrialisierung zur kapitalistischen Industrialisierung	273
6.2. Verzögerter Beginn und krisenhafter Verlauf der Industrialisierung, De-Industrialisierung	292
6.3. Niedergang der Proto-Industrie, Pauperismus, Verschärfung des Stand-Land-Gegensatzes	309
Zweiter Teil	323
<i>Franklin F. Mendels</i>	
Landwirtschaft und bäuerliches Gewerbe in Flandern im 18. Jahrhundert	325
<i>Herbert Kisch</i>	
Die Textilgewerbe in Schlesien und im Rheinland: eine vergleichende Studie zur Industrialisierung (mit einem Postskriptum)	350
Sachregister	387